Das Licht am Ende des Tunnels

Wie geht es Ihrem Unternehmen? Hat Sie die Wirtschaftskrise auch erwischt? Wie haben Sie auf die neue Situation reagiert?

Heilbronn, 20.03.2009 – Als Sie Ihre Planung für das Jahr 2008 machten, war die Welt noch in Ordnung. Es gab keine Anzeichen von Bankenpleiten, Kurzarbeit, hohen Arbeitslosenquoten oder den Begriff Weltwirtschaftskrise. Nein, Sie haben sicherlich auch noch zuversichtlich in die Zukunft gesehen, mit allem Optimismus der dafür erforderlich ist.

Dann aber, im Frühjahr 2008, zogen langsam die ersten Gewitterwolken am Horizont auf. Bankenkrise in den USA: Hypo Real Estate und Lehman Brothers. „Aber was hat das mit meiner Branche zu tun?“ fragten Sie sich. Und außerdem in den USA, das ist soweit weg. Oder sollten wir doch reagieren und unsere Planung für 2008 überdenken? Aber wie sagt ein Kölner Sprichwort: „Es ist noch immer gut gegangen.“

Das Gewitter zog näher und brachte im 3. Quartal 2008 Sturm und Hagel mit sich. Eine Bank nach der anderen rief um Hilfe in diesem stürmischen Wetter, manch einer lief so langsam der Keller voll Wasser. Zwischenzeitlich waren aber nicht nur die Banken in Mitleidenschaft gezogen, es traf auch die Automobilindustrie, die Maschinenbauer und die Zulieferindustrie.

Und was macht unsere Planung bzw. unser Forecast? Haben wir reagiert? Nein, nicht wirklich. Das Gewitter kam zu plötzlich, zu heftig, hat viel Land mitgenommen und Verwüstung hinterlassen. Doch eine Frage beschäftigt jeden von uns: Hätten wir etwas ändern können? Ich glaube, diese Frage kann niemand mit 100%iger Präzision beantworten.

Jetzt haben wir März 2009. Wie sieht die Situation aus? Ihre Planung für 2009 ist abgeschlossen und verabschiedet. Wie sind Ihre Planzahlen für dieses Jahr? Eher nach unten korrigiert im Vergleich zu 2008?

Die Auswirkungen der letzten 6 Monate spüren wir alle. Unsere Entscheidungen sind zäher geworden. Wir sind in einer Art Tunnel und versuchen uns vor dem Gewitter zu schützen. In diesem Tunnel bekommen wir aber nicht mit, dass es durchaus auch positive Nachrichten gibt. Trotz dramatisch hoher Schuldenberge der Autoindustrie melden die Hersteller rekordverdächtige Auftragseingänge. Sicherlich sind diese begünstigt durch Förderpakete unserer Bundesregierung. Welche Konsequenzen haben diese positiven Nachrichten für Ihre Planung? Sind Sie in der Lage, schnell darauf zu reagieren?

In den letzten Wochen haben wir mit vielen Firmenlenkern Gespräche geführt und durchweg die gleiche Meinung gehört:

Die Krise ist da und wird auch sicherlich noch eine Weile bleiben. Aber man ist sich einig - ab der 2. Jahreshälfte wird sich die Situation spürbar verbessern. Wir gehen davon aus, dass unsere Wirtschaft ab dem 3. Quartal wieder in Fahrt kommt und bis Ende 2009 gefestigt sein wird.

Wir werden aber in Zukunft mit wesentlich kürzeren Perioden von Höhen und Tiefen rechnen müssen. Die Zeiten, in denen diese Perioden fünf Jahre und länger dauerten, werden sich auf ein bis drei Jahre verkürzen. Auch die Wellenbewegungen werden steiler.

Auf diese neue Situation muss sich ein Unternehmen heute schon einstellen. Aber wie? Es muss auf neue Marktsituationen schneller und flexibler reagieren können als in der Vergangenheit. Kurzfristige Entscheidungen müssen für langfristigen Erfolg getroffen werden.

Hier bieten moderne Planungs- und Reportingsysteme eine unumgängliche Lösung. Ein Unternehmen muss in der Lage sein, auf einen zentralen Datenbestand zugreifen zu können, um „Was wäre wenn“ Szenarien durchspielen zu können.

Es gibt ein Licht am Ende des Tunnels. Und auch die Gewitterwolken werden abziehen, aber sie hinterlassen neue, vom Wasser geformte Wege. Diese Wege gilt es zu nutzen und auszubauen mit moderner und neuer Technologie sowie fachlicher Unterstützung. Diese Unterstützung finden Sie bei uns. Nehmen Sie noch heute Kontakt auf.

Über die IBSolution GmbH

Als Full-Service-Dienstleister unterstützt die IBSolution ihre Kunden in allen betriebswirtschaftlichen Prozessen und ist beratend im Bereich SAP NetWeaver tätig. Unter dem Slogan „Technologie zur richtigen Zeit und in der richtigen Dosis!“ bietet das Unternehmen lösungsorientierte Produkte, die auf der SAP NetWeaver Plattform basieren. IBSolution ist SAP Service Partner und wurde überdies im Jahr 2008 von der SAP mit diversen Special Expertise Partnerschaft-Zertifikaten ausgezeichnet, darunter auch „SAP NetWeaver IdM.“

Kontakt:

IBSolution GmbH
Herr Stefan Heinrich · Business Development Manager Planung
Edisonstraße 21 · 74076 Heilbronn
T (+49) 7131 / 6 49 74 - 3000
F (+49) 7131 / 6 49 74 - 3050
E stefan.heinrich@ibsolution.de
www.ibsolution.de